

SEMINAR- PROGRAMM

**IGBCE-Landesbezirk
Rheinland-Pfalz/Saarland**



Start^{UP} Bildung
Angebote für die Jugend- und
Auszubildendenvertretung

2024

IGBCE-LANDESBEZIRK RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND

startUP
BILDUNG



KONTAKT

Kaiserstraße 26–30
55116 Mainz
Telefon: 06131 28728-0
Telefax: 06131 28728-25
E-Mail: lb.rps@igbce.de
www.rps.igbce.de





IGBCE-BEZIRK MITTELRHEIN

Andernacher Straße 70
56564 Neuwied
Telefon: 02631 9073-0
E-Mail: bezirk.mittelrhein@igbce.de
www.mittelrhein.igbce.de



IGBCE-BEZIRK LUDWIGSHAFEN

Rathausplatz 10 + 12, Rheincenter
67059 Ludwigshafen
Telefon: 0621 52047-0
E-Mail: bezirk.ludwigshafen@igbce.de
www.ludwigshafen.igbce.de



IGBCE-BEZIRK MAINZ

Kaiserstraße 26–30, 4. Etage
55116 Mainz
Telefon: 06131 28633-0
E-Mail: bezirk.mainz@igbce.de
www.mainz.igbce.de



IGBCE-BEZIRK SAARBRÜCKEN

Fritz-Dobisch-Straße 5
66111 Saarbrücken
Telefon: 0681 94802-0
E-Mail: bezirk.saarbruecken@igbce.de
www.saarbruecken.igbce.de

IGBCE-LANDESBEZIRK RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND



Der Landesbezirk Rheinland-Pfalz/Saarland erstreckt sich über eine Fläche von 22.000 km². Hier koordinieren wir die Gewerkschaftsarbeit der Region und machen uns stark für die Belange von mehr als 69.500 Mitgliedern aus rund 220 Betrieben. Sie stammen aus den Branchen Chemie, Energieerzeugung und Veredelung, Erdöl- bzw. Erdgasgewinnung, Feinkeramik, Glas, Grobkeramik, Kautschuk, Kunststoff, Leder, Papier, Steinkohle sowie Umwelt und Entsorgung. Neben unserem Hauptsitz in Mainz verfügen wir über Büros in den Bezirken Mittelrhein, Ludwigshafen und Saarbrücken, die dir als direkte Ansprechpartner dienen – ganz in deiner Nähe!



Roland Strasser
Landesbezirksleiter

Foto: Peter Kaplan



KONTAKT

Kaiserstraße 26–30 • 55116 Mainz
Telefon: 06131 28728-0
Telefax: 06131 28728-25
E-Mail: lb.rps@igbce.de
www.rps.igbce.de

DER IGBCE-LANDESBEZIRK RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND	2
--	---

Seminare für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen (JAV)

STARTERSEMINARE JAV 1–3 – STARTKLAR FÜR DIE JAV-ARBEIT	8
● JAV 1 – Der kalte Sprung in die JAV-Arbeit – Modul 1 von 3	10
● JAV 2 – Wie du effizient aktiv wirst – Modul 2 von 3	14
● JAV 3 – Wie du Projekte planst und umsetzt – Modul 3 von 3	16



Seminare für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen (JAV) auf Bundesebene

● Bin ich jetzt hier der Boss? – Meine Rolle als JAV-Vorsitzende*r	20
● Time for Change – Work and Life in Balance: Prioritäten im Wandel	21
● Biete Abschluss, suche Ausbildung – Ohne Ausbildung keine Zukunft	22
● Vom Azubi-Wunsch zur Azubi-Wirklichkeit – Mitwirkung der JAV in ausbildungspersonellen Prozessen	23
● DIY JA-Versammlung und Öffentlichkeitsarbeit – Kreative Tools für deine Öffentlichkeitsarbeit	24
● Von der Idee zur Umsetzung – Projektplanung und -durchführung in der JAV	25
● Von 0 auf 1 – Ausbildung reloaded – Die duale Ausbildung im Zeitalter der Digitalisierung	26
● Bye Bye Boomer – Jetzt erobern wir den Ausbildungsmarkt	28
● JAV-Rhetorik und Verhandlungsführung – Grundlagen für konstruktive Gespräche	29
● Konfliktlösung in der JAV-Arbeit – Was ist dein Problem?	30
● Wenn die heile Welt zerbricht – Diskriminierungen in der Arbeitswelt sichtbar machen	31

Weitere Informationen

● Jugendbildungsangebot der IGBCE	32
● Schulferien und Feiertage 2024/2025	34
● Informationen zur Freistellung	36
● BWS-Qualifizierungsprogramm	40
● Der Umwelt zuliebe: verantwortungsvoll handeln	44
● BWS Fachverlag	45
● Anmeldung	46
● Impressum Fotonachweis	47



Mach dich schlau für die JAV! Locker und praxisnah geht's in unseren Seminaren zu. Und am Ende weißt du genau, wie du deine Kolleg*innen in allem unterstützen kannst, was ihnen wichtig ist.

**Angela Koch,
Seminarberaterin IGBCE BWS**



Auf den nächsten Seiten findest du die Seminarinhalte und ausführliche Informationen zu unseren Seminaren JAV 1–3.



start^{up} BILDUNG

STARTKLAR FÜR DIE JAV-ARBEIT

Um einen gelungenen Start als JAVi hinzulegen, brauchst du das nötige Wissen und Know-how, auf dessen Basis du sicher agieren und deine jungen Kolleg*innen erfolgreich vertreten kannst. Die Seminare JAV 1–3 machen dich fit für deinen Start als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in und vermitteln dir die Grundlagen, die du für deine Arbeit benötigst. Hier lernst du nicht nur deine Rechte und Pflichten als JAVi kennen, sondern erfährst auch, welche Gestaltungsmöglichkeiten das Arbeitsrecht der JAV eröffnet, zum Beispiel wenn es darum geht, für eine möglichst gute Ausbildung im Betrieb zu sorgen und die Übernahmechancen der Azubis zu erhöhen. Aber auch die effektive Organisation der JAV-Arbeit und eine wirkungsvolle Öffentlichkeitsarbeit stehen auf dem Trainingsplan. Darüber hinaus bieten dir unsere Seminare die Gelegenheit, deine eigenen Ideen zu entwickeln und dich mit anderen JAVis auszutauschen. Mit all dem bist du startklar für eine erfolgreiche JAV-Arbeit!

JAV 1 – Der kalte Sprung in die JAV-Arbeit

Modul 1 von 3

Du hast dir als Mitglied der JAV viel vorgenommen und willst etwas im Betrieb bewegen? Du möchtest die Auszubildenden bestmöglich vertreten und deine Ideen in den verschiedenen Gremien einbringen? Und natürlich willst du dabei sicher und souverän auftreten? Dann stell deine JAV-Arbeit von Anfang an auf eine solide Basis. Dieses Seminar vermittelt dir die Grundlagen, die du für eine erfolgreiche Jugend- und Auszubildendenvertretung brauchst, und ist gerade für die JAVis wichtig, die erst seit Kurzem dabei sind. Es führt dich in die Rechte, Pflichten und Aufgaben der JAV ein und du lernst die rechtlichen Rahmenbedingungen der JAV-Arbeit kennen. Zudem erfährst du, wie die Zusammenarbeit innerhalb der JAV, aber auch mit anderen betrieblichen Gremien wie dem Betriebsrat am besten funktioniert.

- **Die betriebliche Interessenvertretung**
 - Die heutige Bedeutung der betrieblichen Interessenvertretung
 - Entwicklung der betrieblichen Mitbestimmung und ihrer Rahmenbedingungen in Deutschland
 - Grundwerte der betrieblichen Interessenvertretung
- **Die Arbeit in der JAV**
 - Grundlagen der Zusammenarbeit und Kommunikation im JAV-Gremium
 - Umgang mit verschiedenen Methoden und Medien zur Darstellung und Zusammenarbeit
 - Grundlagen zur Erarbeitung von Informationen
- **Rechtliche Grundlagen**
 - Aufbau und Zusammenwirken verschiedener Bestandteile unserer Arbeitsrechtsnorm
 - Einführung ins Recht
 - Gesetzliche Grundlagen der JAV-Arbeit aus dem Betriebsverfassungsgesetz
 - Gesetzliche Gestaltungsmöglichkeiten durch das Zusammenwirken von JAV und BR
 - Grundlagen: Aufbau und Struktur von Betriebsvereinbarungen
 - Individualrechtliche Bestimmungen aus dem Betriebsverfassungsgesetz
 - Eigene Rolle als Mitglied der JAV in der Interessenvertretung
- **Zusammenarbeit mit anderen Gremien**
 - Grundlegende Darstellung des besonderen Zusammenspiels unterschiedlicher Beteiligter in der Interessenvertretung
 - Bedeutung und Nutzen verschiedener Netzwerke zur Interessenvertretung
 - Zusammenarbeit der betrieblichen Gremien fördern
- **Qualifizierung als Instrument einer starken Interessenvertretung**
 - Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formate zur Zusammenarbeit mit und Information von Auszubildenden



FÜR DICH ALLES INKLUSIVE

- JAV-Tasche
- BWS-Hefter
- JAV-Mappe mit JAV-Kugelschreiber, BWS-Bleistift, Radiergummi, Spitzer und Lineal
- BWS-Schreibblock
- BWS-USB-Stick
- BWS-Textmarker
- BWS-Haftnotizen
- Prof. Karl Fitting u. a.: Betriebsverfassungsgesetz mit Wahlordnung, Handkommentar
- Becker | Gimpel | Gorsky | Gün | Holtz | Kröll | Lenz | Ratayczak | Ressel: Praxis der JAV von A bis Z



DAS MUSST DU WISSEN!

Der Besuch dieses Starterseminars ist Voraussetzung für die Teilnahme an weiterführenden JAV-Seminaren auf Landesebene und Bundes-JAV-Seminaren.



DAS KÖNNTE DICH AUCH INTERESSIEREN

Qualifizierung zahlt sich aus! Jetzt die Seminare JAV 1–3 zusammen buchen und 50,00 € pro Starterseminar sparen (siehe Seite 13)!



JAV 1 – ALLES INKLUSIVE !

Mit der Grundausrüstung des JAV-1-Starterseminars bist du bestens gerüstet für eine erfolgreiche Seminar-Teilnahme und die tägliche JAV-Arbeit.

Außerdem inklusive (ohne Abbildung):

- BWS-USB-Stick
- BWS-Textmarker
- BWS-Haftnotizen

JAV 1 – Der kalte Sprung in die JAV-Arbeit

Modul 1 von 3

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
28.01.	02.02.24	18:00 Uhr	13:00 Uhr	Pfalzhotel Asselheim, Grünstadt	1.298,00 €	1.074,00 €	BWS-800-280101-24
08.12.	13.12.24	18:00 Uhr	13:00 Uhr	Pfalzhotel Asselheim, Grünstadt	1.298,00 €	1.074,00 €	BWS-800-280102-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.



BWS-800-280101-24



BWS-800-280102-24



QUALIFIZIERUNG ZAHLT SICH AUS!



SICHER DIR DEINEN RABATT!

Melde dich bei den JAV-Starterseminaren an und erhalte eine Ermäßigung von 50,00 € pro Seminar. Die Ermäßigung gilt bereits ab einem* einer Teilnehmer*in. Grundvoraussetzung ist, dass alle JAV-Starterseminare zusammen gebucht werden. Der Rabatt wird ausschließlich auf die Seminare JAV 1–3 gewährt.

GESAMTNACHLASS:

1 Teilnehmer*in 150,00 €

2 Teilnehmer*innen 300,00 €

3 Teilnehmer*innen 450,00 €

JAV 2 – Wie du effizient aktiv wirst

Modul 2 von 3

Zu den wichtigsten Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung gehört es, dazu beizutragen, dass die Qualität der beruflichen Ausbildung im Betrieb möglichst hoch ist und dass möglichst viele junge Menschen nach ihrer Ausbildung im Betrieb übernommen werden. Dieses Seminar hilft dir dabei, dieser Aufgabe gerecht zu werden. Es zeigt auf, wie sich die Qualität der Berufsausbildung in den verschiedenen Berufsbildern beurteilen und verbessern lässt. Du lernst die rechtlichen Grundlagen rund um das Thema Ausbildung kennen und erfährst, welche Gestaltungsspielräume die verschiedenen Gesetze der JAV eröffnen.

- **Rechtliche Grundlagen**
 - Gestaltung der betrieblichen Ausbildung durch die Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG)
 - Grundlagen des Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG)
 - Grundlagen des Berufsbildungsgesetzes (BBiG)
- **Berufsbildung**
 - Berufliche Bildung als Schwerpunkt der JAV-Arbeit
 - Umgang mit Berufsbildern im Betrieb
 - Berufsbildungspolitische Gestaltungsmöglichkeiten
 - Betriebliche Beteiligte bei der Berufsbildung im Betrieb
 - Strukturen und Aufbau der Berufsbildung in Deutschland
- **Die Arbeit der JAV**
 - Relevante Tarifverträge und Verordnungen für die JAV-Arbeit
 - Vertiefend: Bedeutung von Betriebsvereinbarungen als Instrument der betrieblichen Interessenvertretung
 - Entwicklung von Zielen in der JAV-Arbeit
 - Konfliktlösungsstrategien für die JAV-Arbeit
 - Einbindung von neuen Auszubildenden in die JAV-Arbeit
 - Bildungsbedarfe für die JAV-Arbeit und eigene Bildungsplanung



FÜR DICH ALLES INKLUSIVE

- BWS-Hefter
- BWS-Schreibblock
- BWS-USB-Stick
- BWS-Kugelschreiber
- BWS-Bleistift
- BWS-Textmarker
- BWS-Haftnotizen
- Thomas Lakies, Annette Malottke: BBiG – Berufsbildungsgesetz. Mit Kurzkommentierung des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- Thomas Lakies: Jugendarbeitsschutzgesetz, Basiskommentar



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



DAS KÖNNTE DICH AUCH INTERESSIEREN

Qualifizierung zahlt sich aus! Jetzt die Seminare JAV 1–3 zusammen buchen und 50,00 € pro Starterseminar sparen (siehe Seite 13)!

JAV 2 – Wie du effizient aktiv wirst

Modul 2 von 3

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
03.03.	08.03.24	18:00 Uhr	13:00 Uhr	Pfalzhotel Asselheim, Grünstadt	1.298,00 €	1.074,00 €	BWS-800-280201-24
02.06.	07.06.24	18:00 Uhr	13:00 Uhr	Pfalzhotel Asselheim, Grünstadt	1.298,00 €	1.074,00 €	BWS-800-280202-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG *zzgl. gesetzlicher MwSt.



BWS-800-280201-24



BWS-800-280202-24



JAV 2 – ALLES INKLUSIVE !

- Außerdem inklusive (ohne Abbildung):
- BWS-USB-Stick • BWS-Kugelschreiber
 - BWS-Bleistift • BWS-Textmarker
 - BWS-Haftnotizen

JAV 3 – Wie du Projekte planst und umsetzt

Modul 3 von 3

Projekte initiieren, vorbereiten, durchführen, auswerten und kommunizieren – das will gelernt sein. Genauso wie eine effektive Organisation der Jugend- und Auszubildendenvertretung, eine gute Zusammenarbeit im Team und eine erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb. Mit all diesen Themen beschäftigt sich dieses Seminar. Du lernst, wie sich Projekte planen und umsetzen lassen, und bekommst dabei auch die Grundlagen der Verhandlungstechnik vermittelt. Über das Projektmanagement hinaus beschäftigen wir uns in diesem Seminar aber auch mit aktuellen Entwicklungen bei der Berufsbildung wie beispielsweise der Digitalisierung in der Ausbildung.

- **Arbeiten in Projekten**
 - Strategien zur Umsetzung von Projekten
 - Grundlagen zum Thema Verhandlungstechnik
 - Projektplanung zur Verbesserung der Ausbildungsqualität im Betrieb
- **Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb**
- **JAV-Arbeit**
 - Gesetzliche Rahmenbedingungen zur strategischen JAV-Arbeit
 - Rechtliche Grundlagen zum Umgang mit digitaler Kommunikation in der JAV-Arbeit
 - Nachhaltige JAV-Arbeit im Kontext des Wissenstransfers innerhalb der JAV
 - Umgang mit Informationen und deren Bewertung
 - Weitere Beteiligungsmöglichkeiten in der betrieblichen Interessenvertretung
- **Berufsbildung**
 - Aktuelle Entwicklungen in der Berufsbildung
 - Gute Ausbildung als Zielvorstellung
 - Digitalisierung in der Ausbildung
 - Neue Herausforderungen für die berufliche Bildung
- **Strukturen, Institutionen und Zusammenwirken von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden**



FÜR DICH ALLES INKLUSIVE

- BWS-Hefter
- BWS-Marker-Set
- BWS-Schreibblock
- BWS-USB-Stick
- BWS-Kugelschreiber
- BWS-Bleistift
- BWS-Textmarker
- BWS-Haftnotizen
- Holger Timinger: Modernes Projektmanagement in der Praxis
- Andrea Lotsch, Michael Rasch, Martin Rzeppa: Mitmacher finden. Durch Öffentlichkeitsarbeit begeistern



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-2-Starterseminars.



DAS KÖNNTE DICH AUCH INTERESSIEREN

Qualifizierung zahlt sich aus! Jetzt die Seminare JAV 1–3 zusammen buchen und 50,00 € pro Starterseminar sparen (siehe Seite 13)!

JAV 3 – Wie du Projekte planst und umsetzt

Modul 3 von 3

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
11.08.	16.08.24	18:00 Uhr	13:00 Uhr	Pfalzhotel Asselheim, Grünstadt	1.298,00 €	1.074,00 €	BWS-800-280301-24
Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG							*zzgl. gesetzlicher MwSt.



BWS-800-280301-24



Außerdem inklusive (ohne Abbildung):

- BWS-USB-Stick • BWS-Kugelschreiber
- BWS-Bleistift • BWS-Textmarker
- BWS-Haftnotizen



Auf den nächsten Seiten findest du die Seminarinhalte und ausführliche Informationen zu unseren JAV-Seminaren auf Bundesebene.



SOLIDE BASIS FÜR EINE ERFOLGREICHE JAV

Welche Rechte und Pflichten hast du in der JAV? Wie sind die JAV und die Arbeitsabläufe überhaupt organisiert? Welche Beteiligungsrechte bestehen? Und wie lässt sich die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat gestalten? Damit du deine wichtige Aufgabe als JAVi auf ein starkes Fundament stellen kannst, haben wir für dich ein interessantes Seminarprogramm aufgelegt. Praxisnähe und viele Tipps sind dabei selbstverständlich.

ZUM EINSTEIGEN UND AUFFRISCHEN: WISSEN, DAS DIE JAV NOCH BESSER MACHT

Aktiv in der JAV sein – das heißt, sich als professionelle Vertretung für die Anliegen der Auszubildenden und Jugendlichen im Betrieb einzusetzen. Damit das von Anfang an richtig gut gelingt, bieten wir von der Jugend für die Jugend verschiedene Seminare an – und verbinden dabei Theorie und Praxis. Das gemeinsame Lernen erleichtern wir dir: Unsere Teamer*innen sind nicht nur Spezialist*innen auf ihrem Gebiet, sondern wissen genau, was dir wichtig ist. Sie beantworten deine Fragen und geben dir Tipps zu weiterführenden Informationen und Seminaren. Du lernst in kleinen Gruppen und vertiefst dein Wissen mit verschiedenen Übungen und Rollenspielen. Denn ein richtig gutes Seminar lebt vom Miteinander – und nicht nur vom Zuhören.

Bin ich jetzt hier der Boss? Meine Rolle als JAV-Vorsitzende*r

Jetzt habe ich den Vorsitz! Aber was bedeutet das für mich? Wie motiviere und führe ich das JAV-Gremium erfolgreich? Was sind alles meine Aufgaben? Bei meinem*meiner Vorgänger*in sah das alles so einfach aus?! Wie tickt mein JAV-Gremium und wie kann ich innerhalb des Gremiums Probleme lösen? Auf welche Weise kann ich mit meinem Team neue Ideen erfolgreich umsetzen? In diesem Seminar geben wir dir praxisnahe Antworten. Es gehört jetzt zu deinen Aufgaben, die Arbeit im Gremium zu planen, Aufgaben sinnvoll zu verteilen, Sitzungen vorzubereiten und zu leiten sowie selbst mit gutem Beispiel voranzugehen. Und genau dafür möchten wir dich fit machen!

- Besondere Aufgabenfelder und Funktionen eines*einer JAV-Vorsitzenden
- Führen, Leiten und Motivieren von Gruppen
- Geschäftsführung der JAV
- Grundlagen der Projektarbeit und des Projektmanagements



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-900101-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
14.01.	19.01.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.249,00 €	704,00 €	BWS-025-900101-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

Time for Change

Work and Life in Balance: Prioritäten im Wandel

Demografischer Wandel, Fachkräftemangel, neue Organisationsformen, Flexibilisierung der Arbeit: Es gibt viele Themen in der heutigen und der zukünftigen Arbeitswelt, die auch und gerade dich und deine jungen Kolleg*innen in Ausbildung betreffen. Dieses Seminar bietet eine umfassende Auseinandersetzung mit den aktuellen Herausforderungen im Arbeitsleben, insbesondere im Hinblick auf den demografischen Wandel und den daraus resultierenden Fachkräftemangel. Wir werden uns mit verschiedenen Arbeitszeitmodellen, ihrer Flexibilisierung und modernen Organisationsformen der (dualen) Ausbildung beschäftigen und lernen, wie sich gerade die junge Generation auf die Herausforderungen im Arbeitsleben vorbereiten kann. Außerdem diskutieren wir das Spannungsverhältnis zwischen den verschiedenen Generationen und die Möglichkeiten zum beiderseitigen Wissenstransfer.

- Demografischer Wandel: Ursachen, Auswirkungen und der daraus resultierende Fachkräftemangel
- Verschiedene Arbeitszeitmodelle und die entsprechenden Gesetze und Tarifverträge
- Moderne Organisationsformen der Ausbildung wie personalisierte Ausbildung oder Teilzeitausbildung
- Herausforderungen für die junge Generation im Arbeitsleben
- Verständnis für verschiedene Prioritäten in unterschiedlichen Lebensphasen
- Das Spannungsverhältnis zwischen den Generationen im Arbeitsleben
- Möglichkeiten zum beiderseitigen Wissenstransfer in der Arbeitswelt



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-911401-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
11.02.	16.02.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.349,00 €	704,00 €	BWS-025-911401-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

Biete Abschluss, suche Ausbildung Ohne Ausbildung keine Zukunft

Wer möchte, dass Ausbildung auch weiterhin den Anforderungen der Arbeitswelt gerecht wird, muss sie schon heute mitgestalten. In diesem Seminar entwickeln wir Konzepte für eine zukunftsfähige duale Ausbildung. Dazu analysieren wir zunächst das duale Ausbildungssystem mit seinen Strukturen und Akteuren, um darauf aufbauend einen Blick in die Zukunft zu werfen: Welche Anforderungen und Herausforderungen bestehen für das duale Ausbildungssystem und welche werden es zukünftig sein? Was bedeutet das für die Ausbildungsrahmenpläne und welche Handlungsmöglichkeiten habt ihr dabei? Gestaltet mit uns eure Ausbildung der Zukunft!

- **Das duale Ausbildungssystem**
 - Aufbau und Vergleich mit anderen Systemen
 - Vor- und Nachteile des dualen Ausbildungssystems
 - Strukturen, Institutionen und Akteure des dualen Ausbildungssystems
- **Kritische Auseinandersetzung mit der aktuell definierten Ausbildungsreife**
- **Möglichkeiten der betrieblichen Mitbestimmung bei der Auswahl und Einstellung von Auszubildenden**
- **Das duale Ausbildungssystem in der Zukunft**
 - Gegebene und zukünftige Herausforderungen bei Ausbildungsrahmenplänen und Handlungsoptionen
 - Ausbildung in unterschiedlichen Szenarien denken und ausgestalten und Konzepte für die Zukunft entwickeln



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-911201-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
18.02.	23.02.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.349,00 €	704,00 €	BWS-025-911201-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.



Vom Azubi-Wunsch zur Azubi-Wirklichkeit

Mitwirkung der JAV in ausbildungspersonellen Prozessen

Du hast bereits das JAV-1-Starterseminar erfolgreich abgeschlossen und möchtest nun herausfinden, wie du die Chancen junger Menschen im Arbeitsleben verbessern kannst? In diesem Seminar schauen wir uns gemeinsam an, wie du dich als JAV einbringst und deinen jungen Kolleg*innen eine berufliche Perspektive verschaffen kannst. Neben den rechtlichen Grundlagen erarbeiten wir ganz konkrete Möglichkeiten, deine Optionen zur Einflussnahme bei personellen Fragen zu nutzen und mit dafür zu sorgen, die Anzahl und die Übernahmekancen der Auszubildenden zu erhöhen und die Qualität der Ausbildung zu sichern.

- Rechtliche Grundlagen und Möglichkeiten der Mitbestimmung von JAV und Betriebsrat in personellen Angelegenheiten
- Personalplanung und Beschäftigungssicherung
- Demografischer Wandel im Betrieb
- Betriebsvereinbarungen und Tarifverträge



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-910901-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
03.03.	08.03.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.290,00 €	704,00 €	BWS-025-910901-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

DIY JA-Versammlung und Öffentlichkeitsarbeit Kreative Tools für deine Öffentlichkeitsarbeit

Du hast das JAV-1-Starterseminar bereits absolviert und suchst nun nach neuen Ideen, um deine Arbeit im Betrieb präsent zu machen? Dann bist du in diesem Seminar genau richtig. Hier lernst du kreative Methoden rund um die Themen JA-Versammlung und Öffentlichkeitsarbeit kennen, mit denen du die Auszubildenden erreichst und motivierst. Von der Vorbereitung über die Durchführung bis zur Nachbereitung bekommst du einen Werkzeugkasten an die Hand, mit dem du eine JA-Versammlung gestalten kannst, die alles andere als langweilig ist. Und natürlich zeigen wir dir auch, wie du dabei Social Media und andere digitale Tools effektiv einsetzen kannst.

- **Rechtliche Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit und der JA-Versammlung**
 - JA-Versammlung nach § 71
 - Alles rund um den Datenschutz
- **Vorbereitung der JA-Versammlung**
 - Themen, Highlights, Gäste
 - Werbung mit kreativen Einladungen und Social Media
- **Durchführung der JA-Versammlung**
 - Attraktive Gestaltungsmethoden nutzen: Videos, Memes, Sharepics, Kahoot, Mentimeter, Workshop-Phasen, Aktionen und vieles mehr
 - Erfahrungsaustausch: Best Practices und Worst Cases
- **Nachbereitung der JA-Versammlung**
 - Kreative Evaluationsmethoden
 - Feedback einholen und auswerten



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-900901-24

Dauer 3 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
24.03.	27.03.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	849,00 €	423,00 €	BWS-025-900901-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.



Von der Idee zur Umsetzung

Projektplanung und -durchführung in der JAV

Du hast DIE Idee, die du unbedingt im Betrieb umsetzen möchtest, um deinen Auszubildenden etwas Neues zu bieten, sie zu motivieren oder mit einer besonderen Veranstaltung auf eure Themen aufmerksam zu machen? Von der Azubi-Grillfeier bis hin zur Aktionswoche im Betrieb begleiten uns in der JAV-Arbeit viele Projekte. In diesem Seminar möchten wir dir die Werkzeuge an die Hand geben, um deine Projekte umzusetzen und zum Erfolg zu führen. Neben unterschiedlichen Projektarbeitsmethoden stellen wir dir intensiver eine Methode vor, bei der der Name Programm ist: SMART. Also, worauf wartest du noch? Starte mit uns in DEIN Projekt!

- Themenfindung für Projekte und Mitbestimmung als Basis für Projektarbeit
- Unterschiedliche Projektarbeitsmethoden
- Projektplanung, -organisation und -durchführung
- Die SMART-Methode
- Einbindung der Auszubildenden und der zentralen Akteure in die Projektarbeit
- Selbstorganisation und Zeitmanagement



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-911001-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	SeminarKosten	UV*	Seminarnummer
12.05.	17.05.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.290,00 €	704,00 €	BWS-025-911001-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

Von 0 auf 1 – Ausbildung reloaded

Die duale Ausbildung im Zeitalter der Digitalisierung

Durch die Digitalisierung ändert sich so manches im Arbeitsleben – auch bei der dualen Ausbildung. Welche aktuellen Herausforderungen und Veränderungen im dualen Ausbildungssystem die Digitalisierung mit sich bringt, wollen wir in diesem Seminar herausfinden. Neben den relevanten Akteuren im dualen Ausbildungssystem und digitalen Lernmöglichkeiten beschäftigen wir uns damit, wie sich Berufsbilder durch den digitalen Wandel verändern und wie wir sie aktiv mitgestalten können. Dabei schauen wir uns auch die konkrete Situation in euren Betrieben an: Welche Handlungsbedarfe in der eigenen betrieblichen Ausbildung gibt es und wie könnt ihr mit den betrieblichen Akteuren Veränderungen anregen? Am Ende werdet ihr betriebs- und tarifpolitische Umsetzungsmöglichkeiten kennen und anwenden können.

- Digitalisierung in der Bildung und damit einhergehende Veränderungsprozesse in der dualen Ausbildung
- Digitale Lernmöglichkeiten im Rahmen der dualen Ausbildung
- Relevante Akteure im dualen Ausbildungssystem – Aufgaben, Anforderungen und Zusammenarbeit
- Veränderung der Berufsbilder durch den digitalen Wandel erkennen und gestalten
- Die aktuelle Situation im eigenen Betrieb: Handlungsbedarfe einschätzen und gemeinsam mit den anderen Akteuren Veränderungen herbeiführen
- Anforderungen an die Bildungspolitik (Schule, Berufsschule) im Rahmen der Digitalisierung formulieren
- Betriebs- und tarifpolitische Umsetzungsmöglichkeiten kennen und anwenden



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-911301-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
02.06.	07.06.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.349,00 €	704,00 €	BWS-025-911301-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.



Bye Bye Boomer Jetzt erobern wir den Ausbildungsmarkt

Du hast genug von Ausreden zum aktuellen Fachkräftemangel und möchtest aktiv das Ausbildungsmarketing und die Ausbildungszahlen in deinem Betrieb verbessern? Wir bieten dir Handlungsstrategien für die Zukunft deines Betriebs. Dabei werfen wir nicht nur einen allgemeinen Blick auf den Ausbildungsmarkt in Deutschland, sondern betrachten auch den Status quo in deinem Ausbildungsbetrieb. Zudem beschäftigen wir uns intensiv mit dem DGB Ausbildungsreport und der IG BCE-Kampagne „Fachkräfte fallen nicht vom Himmel – Ohne Ausbildung keine Zukunft“, um daraus Konsequenzen für unser Handeln in der betrieblichen Mitbestimmung abzuleiten.

- Stellschrauben und Einflussmöglichkeiten in der Gestaltung guter Ausbildung
- DGB Ausbildungsreport
- Betriebsvereinbarungen entwickeln
- Ausbildungsmarketing



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-911501-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
09.06.	14.06.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.299,00 €	704,00 €	BWS-025-911501-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

JAV-Rhetorik und Verhandlungsführung Grundlagen für konstruktive Gespräche

Überall, wo Menschen zusammen in Gremien arbeiten und Themen diskutiert werden, ist es wichtig, sicher und konstruktiv zu argumentieren – egal ob im Ausbildungsbetrieb mit anderen Auszubildenden und den Ausbilder*innen oder im JAV-Gremium. Vor allem aber in deiner Funktion als Interessensvertreter*in wirst du früher oder später mit Verhandlungen in Berührung kommen. Dann sind Fingerspitzengefühl und Argumentationstechnik gefragt. In diesem Seminar lernst du, wie du in einer Rede andere für deine Positionen und Ideen gewinnen kannst. Darüber hinaus trainieren wir Techniken zur konstruktiven Gesprächs- und Verhandlungsführung, damit du im Betrieb auf Augenhöhe agieren kannst.

- Strategiebildung anhand betrieblicher Situationen
- Zielorientierte Gesprächsführung
- Grundlagen der Verhandlungsführung
- Ausdruck und Auftritt
- Wesentliche Grundlagen der Rhetorik



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-900201-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
23.06.	28.06.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.240,00 €	704,00 €	BWS-025-900201-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

Konfliktlösung in der JAV-Arbeit

Was ist dein Problem?

Wo Menschen zusammen sind oder zusammen arbeiten, können Konflikte entstehen – sei es im Ausbildungsbetrieb, im JAV-Gremium oder in Familie und Partnerschaft. Aber besonders in deiner Funktion als Interessenvertreter*in wirst du über kurz oder lang mit Konfliktsituationen konfrontiert sein. Da heißt es, mit Fingerspitzengefühl vorzugehen und ein souveränes Konfliktmanagement einzusetzen. In diesem Seminar lernst du, wie Konflikte überhaupt entstehen, wie effektives Konfliktmanagement funktioniert und wie Konflikte für alle positiv ausgehen können. Du trainierst Techniken zur konstruktiven Gesprächsführung und zum lösungsorientierten Verhalten in schwierigen Situationen.

- **Konfliktarten und konstruktive Lösungen**
- **Schwierige Gesprächssituationen**
- **Gesprächstechniken**
- **Kommunikationsmodelle, Körpersprache und Selbst- und Fremdbild**
- **Feedback geben und empfangen**



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-910501-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
08.09.	13.09.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.240,00 €	704,00 €	BWS-025-910501-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

Wenn die heile Welt zerbricht Diskriminierungen in der Arbeitswelt sichtbar machen

Ob wir selbst betroffen waren oder jemand in unserem näheren Umfeld: Wir alle haben schon Situationen von Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus oder Ähnlichem erlebt. Diese und andere Formen der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit begegnen uns leider immer wieder – auch in unserem Arbeitsumfeld und in unserer JAV-Arbeit. Für uns als Interessenvertretung im Betrieb ist es wichtig, ein Zeichen gegen jegliche Form von Diskriminierung zu setzen. In diesem Seminar möchten wir dich dafür sensibilisieren, Anzeichen von Diskriminierung zu erkennen, und dir deine betrieblichen, aber auch außerbetrieblichen Möglichkeiten aufzeigen, mit denen du etwas dagegen unternehmen kannst. Wir zeigen dir, wie du stark im Betrieb auftrittst und für eine von Toleranz geprägte Ausbildung sorgst.

- Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit erkennen
- Selbstkritische Auseinandersetzung mit eigenen Privilegien und Vorurteilen
- Betriebliche Realität analysieren und strukturelle Probleme aufdecken
- Maßnahmen gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit ergreifen
- Rechtliche Hintergründe
- Unterstützer*innen kennen und einbinden



DAS MUSST DU WISSEN!

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des JAV-1-Starterseminars.



BWS-025-911101-24

Dauer 5 Tage

von	bis	Beginn	Ende	Seminarort	Seminarkosten	UV*	Seminarnummer
15.12.	20.12.24	18:00 Uhr	12:45 Uhr	Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst	1.299,00 €	704,00 €	BWS-025-911101-24

Freistellung: § 37 Abs. 6 BetrVG

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

JUGENDBILDUNGSANGEBOT DER IGBCE

Unsere Jugendbildungsarbeit ermöglicht dir, dich zu qualifizieren. Wir begeistern dich dafür, dich in Seminaren mit zukunftsorientierten Themen auseinanderzusetzen. Nutze auch du die Möglichkeit und profitiere von den spannenden Angeboten.

Unsere Seminare werden von jungen, motivierten Teamer*innen durchgeführt, die gut ausgebildet sind und dir trockene Themen auf charmante Art und Weise näherbringen. Dabei kommen Spaß und auch der Gemeinschaftsgedanke nicht zu kurz!

Die Freistellung für unsere Seminare kann über Bildungsurlaub, Tarifurlaub oder § 37 Abs. 7 BetrVG erfolgen.

HIER GEHT ES DIREKT ZUM SEMINARANGEBOT:



WAS BEDEUTET DIE FREISTELLUNG NACH § 37 ABS. 7 BETRVG?

Nach § 37 Abs. 7 BetrVG haben Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen pro Amtsperiode einen Freistellungsanspruch von drei Wochen. Dieser Anspruch ist ein zusätzlicher individueller Bildungsanspruch für jedes einzelne JAV-Mitglied. Anders als bei § 37 Abs. 6 BetrVG kommt es hier nicht auf die Erforderlichkeit an, sondern darauf, ob die Schulungsveranstaltung Inhalte vermittelt, die für die Betriebsrats- oder JAV-Arbeit geeignet sind. Nach den jeweils geltenden Ländergesetzen haben Arbeitnehmer*innen in den meisten Bundesländern einen Anspruch auf Bildungsurlaub/-freistellung unter Fortzahlung der Bezüge durch den Arbeitgeber.

DU HAST FRAGEN ZUR JUGENDBILDUNG? ANTWORTEN GIBT ES HIER:

IGBCE – Abt. Junge Generation/Ausbildung

Königsworther Platz 6

30167 Hannover

Telefon 0511 7631-479

Fax 0511 7631-773

E-Mail: jugendbildung@igbce.de

Internet: igbce-jugendbildung.de



SCHULFERIEN UND FEIERTAGE 2024/2025

LAND	WINTER	OSTERN	PFINGSTEN	SOMMER	HERBST	WEIHNACHTEN
Baden-Württemberg	–	23.03. – 05.04.	21.05. – 31.05.	25.07. – 07.09.	28.10. – 30.10. + 31.10.	23.12. – 04.01.
Bayern	12.02. – 16.02.	25.03. – 06.04.	21.05. – 01.06.	29.07. – 09.09.	28.10. – 31.10. + 20.11.	23.12. – 03.01.
Berlin	05.02. – 10.02.	25.03. – 05.04.	10.05.	18.07. – 30.08.	04.10. + 21.10. – 02.11.	23.12. – 31.12.
Brandenburg	05.02. – 09.02.	25.03. – 05.04.	–	18.07. – 31.08.	04.10. + 21.10. – 02.11.	23.12. – 31.12.
Bremen	01.02. – 02.02.	18.03. – 28.03.	10.05. + 21.05.	24.06. – 02.08.	04.10. – 19.10. + 01.11.	23.12. – 04.01.
Hamburg	02.02.	18.03. – 28.03.	10.05. + 21.05. – 24.05.	18.07. – 28.08.	04.10. + 21.10. – 01.11.	20.12. – 03.01.
Hessen	–	25.03. – 13.04.	–	15.07. – 23.08.	14.10. – 25.10.	23.12. – 10.01.
Mecklenburg-Vorpommern	05.02. – 16.02.	25.03. – 03.04.	10.05. + 17.05. – 21.05.	22.07. – 31.08.	04.10. + 21.10. – 26.10. + 01.11.	23.12. – 06.01.
Niedersachsen	01.02. – 02.02.	18.03. – 28.03.	10.05. + 21.05.	24.06. – 03.08.	04.10. – 19.10. + 01.11.	23.12. – 04.01.
Nordrhein-Westfalen	–	25.03. – 06.04.	21.05.	08.07. – 20.08.	14.10. – 26.10.	23.12. – 06.01.
Rheinland-Pfalz	–	25.03. – 02.04.	21.05. – 29.05.	15.07. – 23.08.	14.10. – 25.10.	23.12. – 08.01.
Saarland	12.02. – 16.02.	25.03. – 05.04.	21.05. – 24.05.	15.07. – 23.08.	14.10. – 25.10.	23.12. – 03.01.
Sachsen	12.02. – 23.02.	28.03. – 05.04.	10.05. + 18.05. – 21.05.	20.06. – 02.08.	07.10. – 19.10.	23.12. – 03.01.
Sachsen-Anhalt	05.02. – 10.02.	25.03. – 30.03.	21.05. – 24.05.	24.06. – 03.08.	30.09. – 12.10. + 01.11.	23.12. – 04.01.
Schleswig-Holstein	–	02.04. – 19.04.	10.05. – 11.05.	22.07. – 31.08.	04.10. + 21.10. – 01.11.	19.12. – 07.01.
Thüringen	12.02. – 16.02.	25.03. – 06.04.	10.05.	20.06. – 31.07.	30.09. – 12.10.	23.12. – 03.01.

* Auf den Inseln Sylt, Föhr, Amrum und Helgoland sowie auf den Halligen gelten für die Sommer- und Herbstferien Sonderregelungen.



FEIERTAG	2024	2025
Neujahr	01.01.	01.01.
Heilige Drei Könige*	06.01.	06.01.
Internationaler Frauentag*	08.03.	08.03.
Karfreitag	29.03.	18.04.
Ostern	31.03./01.04.	20.04./21.04.
Tag der Arbeit	01.05.	01.05.
Christi Himmelfahrt	09.05.	29.05.
Pfingsten	19.05./20.05.	08.06./09.06.
Fronleichnam*	30.05.	19.06.
Mariä Himmelfahrt*	15.08.	15.08.
Weltkindertag*	20.09.	20.09.
Tag der Deutschen Einheit	03.10.	03.10.
Reformationstag*	31.10.	31.10.
Allerheiligen*	01.11.	01.11.
Buß- und Bettag*	20.11.	19.11.
1. und 2. Weihnachtstag	25.12./26.12.	25.12./26.12.

* In Deutschland nicht bundeseinheitlich geregelt
Angaben ohne Gewähr. Stand: Juli 2023– Quelle: schulferien.org

INFORMATIONEN ZUR FREISTELLUNG

INFORMATIONEN ZUR FREISTELLUNG GEMÄSS § 37 ABS. 6 BETRVG

Der Schulungsanspruch für JAV-Mitglieder ist Thema vieler Auseinandersetzungen. Im Folgenden wollen wir euch Antworten auf die meistgestellten Fragen geben. Bei allen Rechtsfragen zum Thema Seminarbesuch ist der für euch zuständige IGBCE-Bezirk der richtige Ansprechpartner!

WORAUF FUSST DER SCHULUNGSANSPRUCH FÜR JAV-MITGLIEDER

Das Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) regelt die Teilnahme sowie die Kostenübernahme erforderlicher Schulungs- und Bildungsveranstaltungen für Betriebsrats- und JAV-Mitglieder (§ 37 Abs. 6 in Verbindung mit § 37 Abs. 2 und § 40 Abs. 1 BetrVG). Gemäß § 65 Abs. 1 BetrVG gelten die §§ 37 und 40 BetrVG auch für JAV-Mitglieder.

Demnach ist der Arbeitgeber verpflichtet, JAV-Mitglieder für die Teilnahme an erforderlichen Schulungen unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts von ihrer Arbeitspflicht freizustellen sowie sämtliche anfallenden Kosten (Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung sowie Reisekosten) zu übernehmen. Die Seminarzeit muss als Arbeitszeit gewertet werden.

Den Schulungsanspruch hat zunächst nicht das einzelne JAV-Mitglied, sondern die JAV als kollektives Organ. Sie beschließt die Seminarteilnahme ihrer Mitglieder bei der JAV-Sitzung.

Dann beantragt sie beim Betriebsrat die Beschlussfassung über die Schulungsteilnahme des JAV-Mitglieds bei der nächsten Betriebsratssitzung. Der Betriebsrat hat bei seiner Entscheidung die JAV mit vollem Stimmrecht zu beteiligen, das heißt, dass alle JAV-Mitglieder bei der Beschlussfassung Stimmrecht haben (§ 67 Abs. 2 BetrVG). Der Anspruch auf Teilnahme an einer Schulung für das einzelne JAV-Mitglied entsteht erst, wenn der Betriebsrat den Beschluss zu seiner Entsendung zur Schulung gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG gefasst hat.



INFORMATIONEN ZUR FREISTELLUNG

WAS SIND FÜR DIE JAV-ARBEIT ERFORDERLICHE KENNTNISSE?

Dreh- und Angelpunkt bei der Wahl des Seminars ist die Frage der Erforderlichkeit des Seminarthemas. Erforderlich sind dabei Kenntnisse, die notwendig sind, um als JAV-Mitglied die anstehenden Aufgaben sach- und fachgerecht erfüllen zu können.

IN DIESEM SINNE SIND IMMER ERFORDERLICH:

- Schulungen über die Aufgaben, Pflichten und Rechte der JAV (BAG 10.5.74 AP Nr. 4)
- Allgemeine Grundkenntnisse des Betriebsverfassungsrechts Die Teilnahme- und Stimmrechte nach § 67 BetrVG können unterschiedliche Angelegenheiten aus dem Betriebsverfassungsgesetz betreffen. Die JAV-Mitglieder müssen deshalb über entsprechende Kenntnisse verfügen (vgl. Fitting u. a., BetrVG Handkommentar, 26. Aufl., § 65 RN 15).
- Kenntnisse über spezielle Regelungen, die die jugendlichen oder auszubildenden Arbeitnehmer*innen betreffen, wie insbesondere das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) und das Berufsbildungsgesetz (BBiG) (vgl. Fitting u. a., BetrVG Handkommentar, 26. Aufl., § 65 RN 15)

Maßstab für die Erforderlichkeit sind die konkreten gegenwärtigen und zukünftigen Aufgabenstellungen der JAV. Ferner muss ein konkreter betrieblicher Bezug oder Anlass vorhanden sein. Dieser Grundsatz gilt auch, wenn sich einzelne Mitglieder im Rahmen ihrer JAV-Tätigkeit mit speziellen Themen beschäftigen, weil sie zum Beispiel Mitglied eines Ausschusses sind.

HABEN AUCH ERSATZMITGLIEDER EINEN SCHULUNGSANSPRUCH?

Die Schulungsmöglichkeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG ist grundsätzlich auf ordentliche JAV-Mitglieder beschränkt. Nicht endgültig nachgerückte Ersatzmitglieder einer mehrköpfigen JAV haben keinen Schulungsanspruch. Nur Stellvertreter*innen einer einköpfigen JAV haben einen Schulungsanspruch, wenn sie häufig das verhinderte JAV-Mitglied vertreten. Rückt ein Ersatzmitglied endgültig nach, hat es den Status eines ordentlichen Mitglieds (vgl. Fitting u. a., BetrVG Handkommentar, 26. Aufl., § 65 RN 16). Da die Teilnahme von JAV-Mitgliedern an Schulungen vom Betriebsrat beschlossen wird, ist bei den folgenden Fragen in der Hauptsache der Betriebsrat und nicht die JAV genannt.

HAT DER BETRIEBSRAT EINEN BEURTEILUNGSSPIELRAUM?

Bei der Prüfung, ob die Teilnahme an einer Schulung erforderlich ist, steht dem Betriebsrat ein eigener Beurteilungsspielraum zu, der sich sowohl auf den Seminarinhalt als auch auf die Dauer der Schulung und die Anzahl der zu entsendenden Mitglieder bezieht. Es genügt, wenn vom Standpunkt eines vernünftigen Dritten aus gesehen die Schulung zum Zeitpunkt der Beschlussfassung im Betriebsrat für erforderlich angesehen werden durfte.

INFORMATIONEN ZUR FREISTELLUNG

MUSS DER BETRIEBSRAT AUF „BETRIEBLICHE NOTWENDIGKEITEN“ RÜCKSICHT NEHMEN?

Der Betriebsrat ist gehalten, bei der Festlegung der zeitlichen Lage eines Schulungsbesuchs Rücksicht auf betriebliche Notwendigkeiten zu nehmen. Damit der Arbeitgeber die notwendigen Vorkehrungen treffen kann, um den ordnungsgemäßen Betriebsablauf zu organisieren, hat der Betriebsrat ihm die geplanten Seminarbesuche rechtzeitig (die laufende Rechtsprechung definiert „rechtzeitig“ mit 2 bis 3 Wochen vor Seminarbeginn) mitzuteilen.

Hält der Arbeitgeber der Schulungsteilnahme betriebliche Notwendigkeiten entgegen, so ist er verpflichtet, seine Bedenken in angemessener Zeit (höchstens einen Monat nach Unterrichtung durch den Betriebsrat) zu äußern (ArbG Dortmund vom 07.09.2001 – 2 BVGa 16 /01). Im Zweifel kann der Arbeitgeber die Einigungsstelle anrufen, die entscheidet, ob die betrieblichen Notwendigkeiten berücksichtigt worden sind (§ 37 Abs. 6 Satz 4 und 5 BetrVG). Bis zur Entscheidung der Einigungsstelle ist nach herrschender Meinung die Teilnahme zurückzustellen. Wenn sich das Verfahren verzögert, kann der Betriebsrat beim Arbeitsgericht im Wege eines Antrags auf Erlass einer einstweiligen Verfügung die Teilnahme an der in Aussicht genommenen Schulung durchsetzen (vgl. Schoof, Betriebsratspraxis von A bis Z).

WIE TEUER DARF EIN SEMINAR SEIN?

Der Betriebsrat hat neben der Prüfung, ob ein Seminar an sich erforderlich ist, stets die daraus resultierende wirtschaftliche Belastung im Blick zu halten. Der Betriebsrat muss also darauf achten, dass dem Arbeitgeber keine unnötigen Kosten entstehen, woraus sich aber keine vom Arbeitgeber festgesetzte Obergrenze ableiten lässt. Im Betriebsverfassungsgesetz ist die Kostentragungspflicht des Arbeitgebers in § 40 Abs. 1 BetrVG als zwingendes Recht festgeschrieben.

DARF DER BETRIEBSRAT DEN SEMINARANBIETER FREI WÄHLEN?

Der Betriebsrat ist bei der Auswahl des Seminaranbieters frei. Er ist nicht verpflichtet, den günstigsten Anbieter zu wählen (BAG-Urteil vom 15.05.1986 – 6 ABR 74 / 83 sowie BAG-Urteil vom 28.06.1995 – 7 ABR 55 /94). Allerdings müssen sich die Kosten im Rahmen der Verhältnismäßigkeit bewegen. Ein Zwang durch den Arbeitgeber, das kostengünstigste Seminar zu besuchen, besteht nicht (LAG Köln vom 11.04.2002 – 10 TaBV 50 /01). Ebenso ist der Betriebsrat bei der Wahl des Seminarorts frei. Der Arbeitgeber kann nicht verlangen, dass der Seminarort in der Nähe ist oder dass das Seminar im Hause stattfinden soll.

DÜRFEN SEMINARE ERNEUT BESUCHT WERDEN?

Wenn seit der Teilnahme an der letzten Qualifizierung ein längerer Zeitraum verstrichen ist und neues Wissen auf dem Themengebiet zu erwarten ist, steht unserer Auffassung nach dem Qualifizierungsanspruch nichts entgegen. Nach gängiger Rechtsprechung ist die Erforderlichkeit einer Schulungsmaßnahme auch dann gegeben, wenn ca. die Hälfte des zu bearbeitenden Themas erforderlich ist und eine zeitweise Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich oder sinnvoll ist.

INFORMATIONEN ZUR FREISTELLUNG

WIE VIELE SEMINARE DÜRFEN BESUCHT WERDEN?

Wie oft ein JAV-Mitglied Anspruch auf Seminarbesuche hat, richtet sich allein nach der jeweiligen Erforderlichkeit. Dass jedem JAV-Mitglied pro Amtsperiode nur drei oder vier Seminarwochen zur Verfügung stehen, gilt nur für den zusätzlichen Bildungsurlaub der JAV-Mitglieder gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG.

WAS MUSS BEI INHOUSE-SCHULUNGEN BEACHTET WERDEN?

Bei der Begründung und Beantragung der Inhouse-Schulungen muss berücksichtigt werden, dass sich im Themenplan die konkrete Situation des jeweiligen Betriebs bzw. Unternehmens oder Konzerns wiederfindet und die Aktualität sowie Erforderlichkeit der Themen sich aus der JAV-Tätigkeit ergeben.

WAS TUN, WENN DER ARBEITGEBER DIE ERFORDERLICHKEIT BESTREITET?

Bei einem Streit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat, ob eine Schulung erforderlich ist oder nicht, braucht das Betriebsratsmitglied die Teilnahme nicht abzusagen. Es besteht das Recht, gegen den Willen des Arbeitgebers das Seminar zu besuchen. Der Arbeitgeber muss durch eigene Initiative, wie z. B. eine einstweilige Verfügung, den Besuch verhindern.

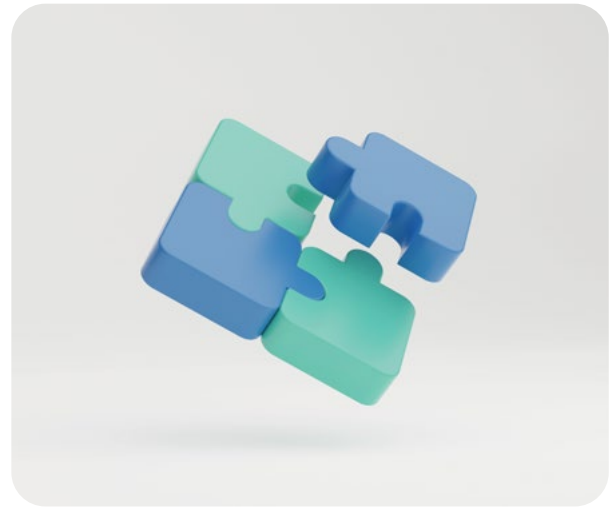
WER HILFT BEI STREITIGKEITEN MIT DEM ARBEITGEBER?

Bei Streitigkeiten mit dem Arbeitgeber über die Seminarteilnahme – egal, ob es um betriebliche Notwendigkeiten oder um die Erforderlichkeit geht – raten wir den betroffenen Betriebsrät*innen dringend dazu, sich mit dem zuständigen Bezirk der IGBCE in Verbindung zu setzen und sich dort fachlichen Rat einzuholen, bevor juristische Schritte eingeleitet werden.



BWS-QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM

Unsere Qualifizierungsreihen helfen dir, deine Kenntnisse und Fähigkeiten zu erweitern und an neue technische oder rechtliche Entwicklungen anzupassen. Egal, ob du neu im Amt bist oder wiedergewählt wurdest: Mit unseren Qualifizierungsreihen bist du bestens für den Alltag im Betriebsrat, in der Schwerbehindertenvertretung oder in der Jugend- und Auszubildendenvertretung aufgestellt. Nach Abschluss jedes Seminars erhältst du von uns ein Zertifikat als Beleg für dein Engagement und deinen Ausbildungsstatus.



GREIF NACH DEN STERNEN!

Deine Treue zeichnet sich bei uns aus: Belegst du unsere Qualifizierungsreihen, erhältst du besondere Auszeichnungen: Bronze – Silber – Gold. Je mehr Seminare du bei uns belegst, desto „edler“ deine Zusatz-Zertifikate.



BRONZE

LOS GEHT'S! HOL DIR BRONZE!

Für einen gelungenen Start brauchst du das nötige Wissen und Know-how, um sicher agieren und deine Kolleg*innen erfolgreich vertreten zu können. Die Starterseminare BR 1–3, SBV 1–3 und JAV 1–3 machen dich fit und vermitteln dir die Grundlagen, die du für deine Arbeit benötigst.

Neben den wichtigsten rechtlichen Grundkenntnissen, die du in den **Starterseminaren BR 1–3 und SBV 1–3** erwirbst, erfährst du auch, welche Mitbestimmungsrechte und Gestaltungsmöglichkeiten der Betriebsrat und die Schwerbehindertenvertretung haben und wie sich ihre Arbeit effektiv organisieren lässt. Darüber hinaus erhältst du wertvolle Tipps zum Führen von Verhandlungen. Und wie du dein Wissen zielführend in die Praxis umsetzt, das sagen dir am besten echte Praktiker*innen – nämlich unsere Referent*innen, von deren großer Erfahrung du profitierst.

In den **Starterseminaren JAV 1–3** lernst du nicht nur deine Rechte und Pflichten als JAVi kennen, sondern erfährst auch, welche Gestaltungsmöglichkeiten das Arbeitsrecht der JAV eröffnet, zum Beispiel wenn es darum geht, für eine möglichst gute Ausbildung im Betrieb zu sorgen und die Übernahmechancen der Azubis zu erhöhen. Aber auch die effektive Organisation der JAV-Arbeit und eine wirkungsvolle Öffentlichkeitsarbeit stehen auf dem Trainingsplan.

Absolvierst du alle drei **Starterseminare BR 1–3, SBV 1–3 oder JAV 1–3**, erhältst du das Bronze-Zertifikat.



SILBER

NUR NICHT LOCKERLASSEN! SILBER WINKT ...

Du hast die erste Hürde schon gemeistert und die Starterseminare BR 1–3 oder SBV 1–3 erfolgreich abgeschlossen. Sehr gut. Jetzt nur nicht lockerlassen. Festige und komplettiere dein Grundwissen mit den Seminaren **BR complete 1** in Themenfeldern von Arbeitsrecht über Wirtschaft bis hin zu Digitalisierung. In unserem Programm findest du zu allen Handlungsfeldern des Betriebsrats jede Menge Seminare, die dich auf dem Weg zu einem*einer guten Betriebsrät*in unterstützen. Für die SBV gibt es entsprechend die Seminare **SBV complete 1**, die die wichtigsten Kenntnisse von Arbeitsplatzgestaltung über Barrierefreiheit bis hin zur Arbeit mit externen Akteuren vermitteln.

Belegst du **vier Seminare BR oder SBV complete 1** und hast das Bronze-Zertifikat schon absolviert, winkt das Silber-Zertifikat als Bestätigung deiner Leistung.



GOLD

WIR SIND NIEMALS AM ZIEL, SONDERN IMMER AUF DEM WEG

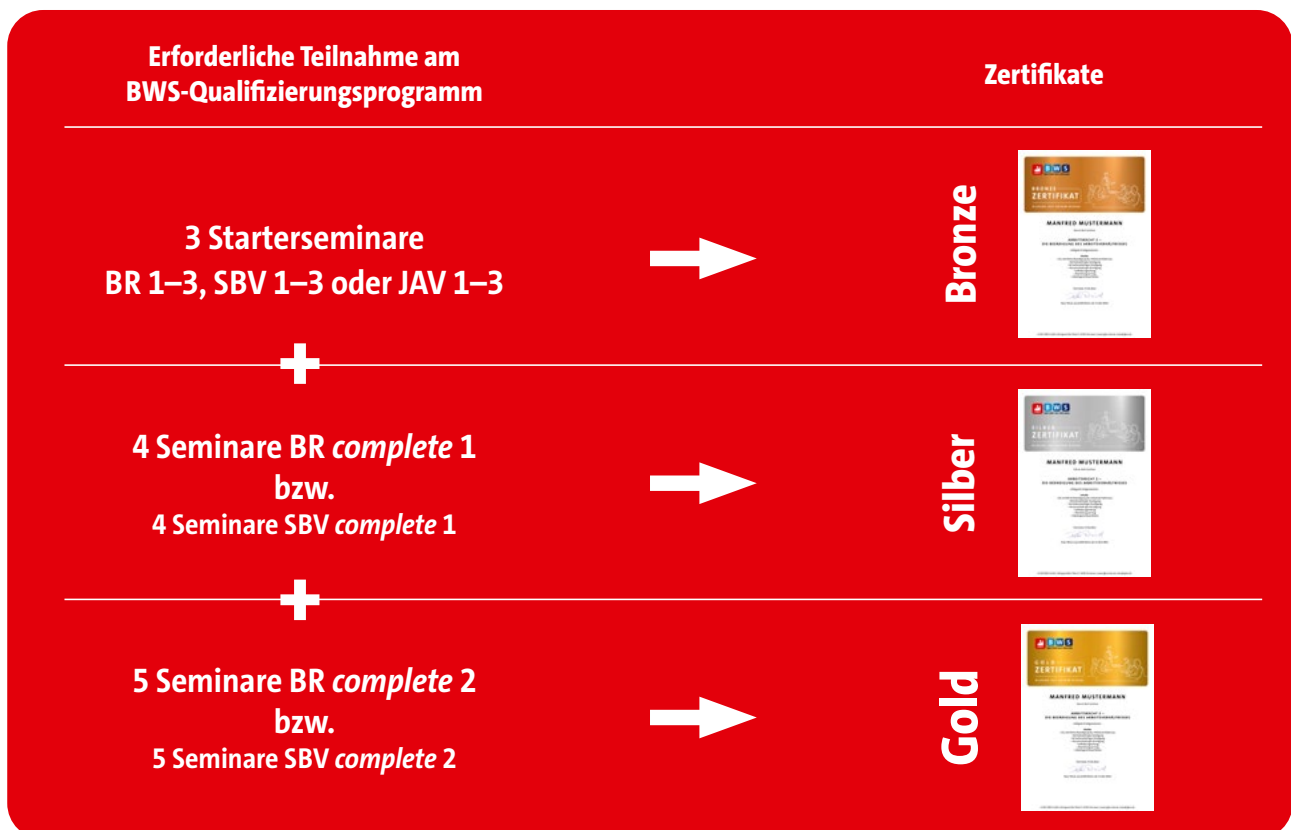
Damit nicht genug? Du möchtest fachlich up to date bleiben und deiner BR- oder SBV-Arbeit neue Impulse geben? Dann sind für dich die Seminare **BR complete 2** bzw. **SBV complete 2** genau die richtigen. Hier tauchst du noch weiter in die Tiefe ein und stärkst dich und dein Team mit echtem Spezialwissen. Belege fünf dieser Seminare und du hast den nächsten Qualifizierungspunkt erreicht: das Gold-Zertifikat.



ÜBERBLICK BEHALTEN

Welche Seminare musst du besuchen, um die Zertifikate Bronze, Silber und Gold zu erhalten? Du kannst den von uns empfohlenen Weg gehen, dann hast du aus unserer Sicht alle Kenntnisse und Fähigkeiten, um im Betriebsrat, in der Schwerbehindertenvertretung oder als JAVi den Arbeitsalltag gut meistern zu können.

Vielleicht hast du aber schon andere berufliche Kenntnisse und benötigst das eine oder andere Seminar nicht. Stattdessen möchtest du ein anderes Thema vertiefen, das dich in deiner Arbeit und in deinem Gremium weiterbringt. Kein Problem, auch du kannst unsere Zertifikate erhalten. Für dich haben wir bei den Zertifikaten Alternativen festgelegt. Für ausführliche Informationen hierzu rufe uns doch einfach an: 0511 7631-336.



Die Seminare findest du in unseren BR- und JAV-Landesbroschüren, in der SBV-Broschüre und im Bundesprogramm. Oder du siehst direkt auf unserer Website nach: www.igbce-bws.de.

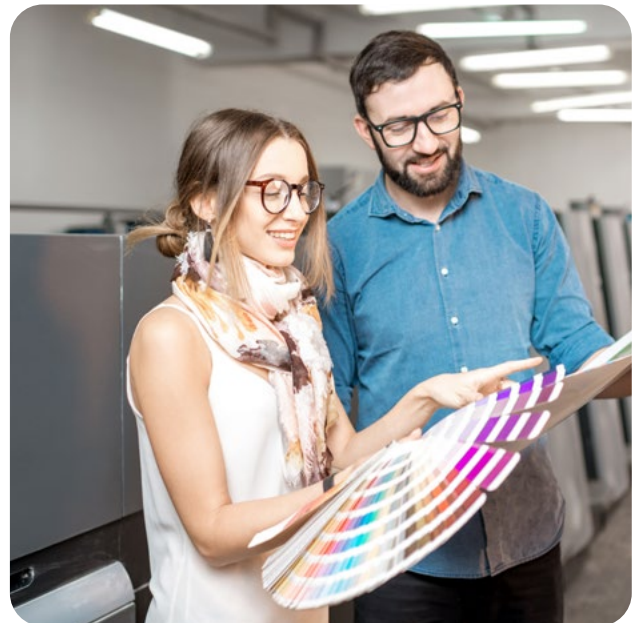
Übrigens: Belegst du 15 oder mehr Seminare bei der BWS, ist dir deine Aufnahme in den Platin-Club sicher. Nun kannst du an einem besonderen Platin-Bildungsprogramm mit attraktiven Seminarangeboten teilnehmen und erhältst zudem ein Dankeschön für deine Treue. Informationen findest du auf unserer Website www.igbce-bws.de.



DER UMWELT ZULIEBE: VERANTWORTUNGSVOLL HANDELN

Das Seminarprogramm start^{up} Bildung des Landesbezirks Rheinland-Pfalz/Saarland 2024 umfasst 48 Seiten – jede einzelne ist bis ins kleinste Detail geplant und durchdacht gestaltet, damit du schnell das für dich Wesentliche findest. Hinterfragt und neu ausgerichtet haben wir auch das Drucken und Versenden unserer Printmedien. Denn beide Prozesse verursachen in erheblichem Maß Kohlendioxidemissionen und verbrauchen Ressourcen. Umso wichtiger ist es, diese zu schonen und verantwortungsvoll mit ihnen umzugehen. Klimaneutraler Druck ist unsere Antwort.

Das heißt konkret: Alle Printmedien werden künftig möglichst auf umwelt- und ressourcenschonenden Papieren gedruckt. Außerdem werden alle CO₂-Emissionen, die bei der Herstellung und beim Transport von Katalogen, Broschüren und Flyern anfallen, künftig durch den Ankauf von Emissionszertifikaten kompensiert – der Erlös aus den Zertifikaten fließt in anerkannte, hochwertige Klimaschutzprojekte. Für jeden klimaneutralen Auftrag erhalten wir zur Kennzeichnung des Druckprodukts das ClimatePartner-Label mit ID-Nummer und auch der Versand mit DHL GoGreen unterstützt den Kampf gegen den Klimawandel.




FACHLITERATUR ONLINE KAUFEN: WWW.BWS-FACHVERLAG.DE

Ob erfahren oder neu im Gremium: Als Betriebsratsmitglied willst du deine Kolleg*innen kompetent beraten. Mit Fach- und Spezialliteratur kannst du dein Wissen aus den Seminaren der IGBCE BWS ausbauen –und die erste Anlaufstelle dafür ist der Onlineshop des BWS Fachverlags.

Die Schwerpunktthemen sind:

- Neu im Betriebsrat
- Sozialrecht
- Arbeitsrecht
- Wirtschaftswissen
- Betriebsverfassung
- Kommunikation
- Tarifrecht
- Arbeitsorganisation
- UN-Mitbestimmung
- Digitalisierung

Wichtige Neuerscheinungen, unsere Empfehlungen und Veröffentlichungen, die es exklusiv beim BWS Fachverlag gibt: All das findest du direkt auf der Startseite unseres Onlineshops. Die praktische Suchfunktion ermöglicht dir darüber hinaus, gezielt Fachliteratur zu recherchieren und online zu kaufen. In der Freizeit willst du auch mal einen Krimi lesen? Wir besorgen für dich jedes auf dem deutschen Markt erhältliche Buch, einfach anrufen, mailen oder faxen!



Fachliteratur auswählen und direkt bestellen – rund um die Uhr, an jedem Tag der Woche: Im Onlineshop des BWS Fachverlags findest du alles, was du für die Betriebsratsarbeit und dein Engagement benötigst.

KONTAKT

Königsworther Platz 6 • 30167 Hannover
Telefon: 0511 7631-416 • Fax: 0511 7631-775
E-Mail: bws-fachverlag@igbce.de



ANMELDUNG

BILDUNG BERATEN STATT NUR ANBIETEN

Mehr als 1.700 (Web-)Seminare hält die BWS für dich bereit. Damit du schnell die für dich richtigen auswählen kannst, ist jeder Themenbereich in den Broschüren zum Bundesprogramm der Präsenz- und WebSeminare zusammengefasst – klar erkennbar an der farblichen Zuordnung zum jeweiligen Themen- oder Handlungsfeld. Recherchierst du lieber online, besuche einfach unsere Website www.igbce-bws.de. Hier findest du alle Angebote im Überblick oder kannst über die Seminarsuche deine Schwerpunkte eingrenzen und direkt buchen.

So weit, so gut. Und immer so einfach? Eben nicht! Denn manchmal weiß man in der Fülle des Möglichen nicht, was exakt das Richtige ist. Hier kommen unsere Bildungsberater*innen oder die Bezirke der IGBCE ins Spiel: Gemeinsam mit dir entwickeln sie einen persönlichen Bildungsplan, der exakt auf deinen aktuellen Wissensstand zugeschnitten ist. Auf Wunsch nicht nur für dich, sondern für das gesamte Gremium.



UNTERSTÜTZUNG GANZ PERSÖNLICH

Wir nehmen Maß und schneiden dir von A bis Z deinen individuellen Weiterbildungsplan. Wir unterstützen dich gern bei der Wahl deiner Seminare und geben dir Orientierung und weitere Tipps – ganz unkompliziert am Telefon oder per E-Mail.

Anmelden kannst du dich telefonisch, schriftlich per E-Mail, Post oder Fax und direkt auf unserer Website www.igbce-bws.de.

ERREICHBARKEIT

Montag bis Donnerstag:
08:00 – 17:00 Uhr
Freitag:
08:00 – 15:00 Uhr

ANMELDUNG

HOTLINE: 0511 7631-336
E-MAIL: ANMELDUNG-BWS@IGBCE.DE



IMPRESSUM

Herausgeber

**Gesellschaft für Bildung,
Wissen, Seminar der
IGBCE mbH**

Königsworther Platz 6
30167 Hannover

und

BWS Fachverlag GmbH
Königsworther Platz 6
30167 Hannover

Verantwortlich

Peter Wind
Birgit Biermann

Konzeption & Gestaltung Syskom Werbeagentur GmbH

Text Susanne Creutz | Doreen Köstler – federworx.de |
Kathrin Behrens, KB2 Kommunikation

Druck QUBUS media GmbH

FOTONACHWEIS

Titel	stock.adobe.com/wildpixel	Seite 32–33	iStock.com/DeanDrobot
Seite 2	iStock.com/saiko3p	Seite 34–35	iStock.com/2Mmedia
Seite 3	von oben nach unten: stock.adobe.com/Joachim Küster/ Schepers_Photography/Claudia Nass/ Marcus Retkowietz	Seite 36	iStock.com/yacobchuk (Foto links)/SDI Productions (Foto rechts)
Seite 4–5	stock.adobe.com/ Claudia Nass	Seite 39	iStock.com/stockfour (Foto links)/jacoblund (Foto rechts)
Seiten 7, 46, 47:	photovision-dh.de	Seite 40	iStock.com/lerbank (Foto oben) iStock.com/marchmeena29 (Foto unten)
Seiten 8–9, 12, 18–19:	Dirk Egelkamp Fotografie, www.dirk-egelkamp.de	Seiten 41, 42:	Zertifikate: Syskom Werbeagentur GmbH
Seiten 11, 17:	Hassenbach, Mainz	Seite 44	iStock.com/Yuliia (Foto links)//HAZEMMKAMAL (Foto rechts oben)/RossHelen (Foto rechts unten)
Seiten 13, 43	iStock.com/Deagreez	Seite 45	iStock.com/lana Miroshnichenko
Seite 27	iStock/FangXiaNuo (Foto oben) stock.adobe.com/Oliver Boehmer (Foto links unten) iStock/DKosig (Foto rechts unten)	Buchabbildungen	www.igbce-bws.de, www.bundverlag.de



IGBCE BWS GmbH | Königsworther Platz 6 | 30167 Hannover
Telefon: 0511 7631-336 | Fax: 0511 7631-775 | E-Mail: bws@igbce.de
www.igbce-bws.de

